

Internationale Entomologische Zeitschrift

Organ des Internationalen Entomologen-Bundes.

14. Jahrgang.

5. Juni 1920.

Nr. 5.

Inhalt: Ueber das Vorkommen fremdländischer Coleopteren im mitteleuropäischen Gebiete. Ein Beitrag zur Akklimatisation der Tiere und im besonderen der Käfer in fremden Regionen. (Fortsetzung.) — Neu mediterrane Geometridae. — Klebekarten.

Ueber das Vorkommen fremdländischer Coleopteren im mitteleuropäischen Gebiet.

Ein Beitrag zur Akklimatisation der Tiere und im besonderen der Käfer in fremden Regionen.

— Von Emil Ross-Berlin N. 113, Danckerstraße 64. —

(Fortsetzung.)

318. *Grobnesia fimetarii* Herbst, Europa und nördliches Afrika, zu finden im Tintenspiz (Coprinus porcellanus).

319. *Pharaxonotha Kirschi* Reitt., ein mexikanisches Tier, bisweilen in Europa eingeschleppt.

320. *Tomarus pulchellus* Lec., Centralamerika, in Anzahl in schwarzem Mais aus Mexiko nach Schlesien und Paris importiert. (Seidlitz.)

19. Erotylidae.

321. *Diphyllus lunatus* F., Nord- und Mitteleuropa, Kanarische Inseln, Madeira. Findet sich meist unter loser, trockener Buchenrinde, aber auch auf dem auf dünnen Aesten vorkommenden Schwamme *Sphaeria concentrica*.

322. *Triplax russica* L., Europa, Nordafrika, Nordamerika. Stellenweise ziemlich häufig an den Baumschwämmen der Buchen und Weiden, aber auch an Apfelbäumen zu finden.

20. Thorictidae.

323. *Thorictodes Heydeni* Reitt., stammt aus dem nördlichen Afrika (Aegypten, Algerien) und ist nach den verschiedensten Häfen Südfrankreichs und Spaniens eingeschleppt; daselbst „unter verdorbenem Reis gefunden.“ (Calver, 490.)

21. Lathridiidae.

324. *Cartodera albofasciatus* Reitt., Patria?, einmal als Einschleppling in Deutschland gefunden.

325. *Cart. Beloni* Reitt., „Wahrscheinlich mit Tabak aus Westindien (Antillen) eingeschleppt.“ (Ganglbauer.)

326. *Cart. filum* Aubé, Südeuropa, Nordafrika und Mexiko; jedenfalls aus Mexiko an schimmelnden Pflanzen in Herbarien zu uns gekommen.

327. *Cart. ruficollis* Marsh., Nord-, Mittel- und Südeuropa, auch im östlichen Nordamerika gefunden.

328. *Contnomus constrictus* Gyll., über den größten Teil der Erde verbreitet, also Kosmopolit; zuweilen häufig unter faulenden Pflanzen und an schimmelndem Holze.

329. *Conin. nodifer* Westw., „Ueber den größten Teil der Erde verbreitet. Wurde

erst in den letzten Jahrzehnten nach Mitteleuropa eingeschleppt.“ (Ganglbauer.) Ist ursprünglich aus Australien und Neuseeland bekannt geworden, gewinnt seit etwa 1850 immer mehr an Verbreitung im südlichen Europa; lebt an Schimmel; ist auch auf frischgeschnittenen Kiefern Brettern und frisch entrindetem Buchenholze gefunden worden.

330. *Corticaria elongata* Gyll., Europa, Nordamerika, St. Helena, Neuseeland.

331. *Cort. ferruginea* Marsh., Europa, Kasanien, Sibirien, Nordamerika.

332. *Cort. fulva* Comolli, Europa und in anderen Erdteilen (Kosmopolit); namentlich in Kellern zeitweise in Anzahl zu finden.

333. *Cort. pubescens* Gyll., über die ganze paläarktische Zone verbreitet, aber auch von Amerika und Australien bekannt. An Schimmel und alten Holzwänden zu finden.

334. *Enicmus minutus* L., durch den Schiffsverkehr (Schimmel an Fässern usw.) weit über die ganze Erde verbreitet (Kosmopolit). (Calver, 494.)

335. *Holoparamesus Bertouti* Aubé, „Auch in Kopenhagen aufgefunden und dorthin wahrscheinlich durch Schiffe verschleppt.“ (Ganglbauer.)

336. *Holoparamesus Kunzei* Aubé, „Durch den Handel über einen großen Teil der Erde verbreitet. Die Larve wurde in Schokolade gefunden.“ (Ganglbauer.)

337. *Langelandia anophthalma* Aubé, „Wahrscheinlich mit Pflanzenerde nach Europa eingeschleppt.“ (Redtenbacher.)

(Fortsetzung folgt.)

Neue mediterrane Geometridae.

Von H. Stauder, Wels, O.-Oe.

Die Fortsetzung meiner Faunula Illyro-Adriatica (bis zu den Noctuidae fertig) ist mir vorläufig nicht möglich. Ich will daher einige interessante Daten, die für diese Arbeit bestimmt waren, schon jetzt bringen.

In den letzten Jahrzehnten wurden unsere Kenntnisse über die mediterrane Lepidopterenfauna wesentlich erweitert; es sei nur an die klangvollen Namen erinnert wie: Rebel, Galvagni, Schawerda (Bosnien, Herzegowina, ehem. österr. Litorale), Turati (Italien), Oberthür (west- und südmediterranes Gebiet); eine weitere Anzahl von Fachmännern reiht sich ihnen an. Auch ich habe größere Sammelreisen nach Algerien, Sizilien, Süditalien usw. unternommen und überdies durch 11 Jahre die ostadriatischen Gebiete — so gut es eben ging — durchforscht und die Sammelergebnisse verarbeitet. Die gegenständ-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Internationale Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1920

Band/Volume: [14](#)

Autor(en)/Author(s): Ross Emil

Artikel/Article: [Ueber das Vorkommen fremdländischer Coleopteren im mitteleuropäischen Gebiet. 33-34](#)